

Unser Basteltipp Blumenampel aus Makramee

Hübsche Blumenampeln aus Makramee setzen Pflanzen und Kräuter gekonnt in Szene. Eine einfache Variante der beliebten Knüpftchnik ist schnell gemacht.



Sie brauchen:

Makrameegarn 4x2 m (passive Schnüre),
Makrameegarn 4x4 m (aktive Schnüre),
einen Holzring und eine Schere.

Und so geht's:

1. Die Schnüre in der Mitte um den Holzring schlingen und mit einem Doppelknoten befestigen. Acht gleich lange Schnüre hängen dann vom Holzring herunter. Die Schnüre, die zusammengehören, übereinander legen, sodass vier Doppel-Schnüre entstehen.
2. Jetzt folgt der berühmte Makramee-Knoten. Für den Wellen- oder auch Helixknoten führen Sie die linke Schnur unter den Mittelschnüren durch nach rechts und die ganz rechte Schnur über den Mittelschnüren nach links. Den Knoten bis zur gewünschten Länge ausziehen. Die typische spiralförmige Helix entsteht dabei automatisch.
3. Im dritten Bereich wird das Netz gebildet, das den Blumentopf später umschließt. Hierfür müssen Sie jeweils 2 Schnüre von 2 Strängen zum Knoten nutzen, um diese zu verbinden.
4. Im unteren Teil werden wieder alle Schnüre zusammengeführt und zum Beispiel mit einem Knoten beendet. Hübsch ist auch eine dicke Holzkugel als Abschluss.

Nach dem Basteln wird der bepflanzte Blumentopf eingesetzt. Nun nur noch ein schönes Plätzchen finden, an dem die Blumenampel gut zur Geltung kommt.

Viel Spaß beim Nachmachen!

Unser Tipp

Die aktiven Schnüre sollten doppelt so lang sein wie die passiven. Wenn Sie ganze Stränge nach unten knoten, sogar drei- bis viermal so lang.